

## Grußwort von

### *Regierungsvizepräsident Alfred Richter Regierung von Mittelfranken*

Am 03. März 1986 wurde hier in Ansbach der Landschaftspflegeverband Mittelfranken als gemeinnütziger Verein mit Unterstützung des Bezirks Mittelfranken als erster Landschaftspflegeverband in Deutschland gegründet. Motor war dabei der damalige Bezirksrat und heutige Landtagsabgeordnete Josef Göppel und das Bayerische Umweltministerium.

Nach Gründung des Bayerischen Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen 1970 und Bildung der entsprechenden Abteilung bei den Regierungen, übernahm ich hier einige Jahre das Sachgebiet "Umwelt- und Naturschutz" und seit dieser Zeit fühle ich mich dem Naturschutzgedanken besonders verbunden.

Es gab damals noch keine hauptamtlichen Fachkräfte für Naturschutz in den staatlichen Verwaltungen und die Naturschutzbehörden Landratsämter und Regierungen mußten mit ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten zusammenarbeiten, die sich in aller Regel redlich bemühten, denen aber schon aus zeitlichen Gründen Grenzen gesetzt waren.

Schon damals habe ich eine Einrichtung wie den Landschaftspflegeverband schmerzlich vermißt, denn bald hatte ich erkannt, daß es nicht genügte, z.B. Schutzgebiete auszuweisen, wenn niemand da war, der sich hinterher darum kümmerte. Es war deshalb sehr verdienstvoll, daß hier in Mittelfranken die Initiative zur Gründung eines Landschaftspflegeverbands ergriffen wurde.

Heute sind es in Deutschland 122 Landschaftspflegeverbände, und wir sind in Mittelfranken stolz darauf, daß die Initialzündung von hier ausging. Es hat sich bald gezeigt, daß die Landschaftspflege-

verbände ein unverzichtbarer Partner der Naturschutzverwaltungen sind, und ohne sie könnten die umfangreichen Aufgaben im Umweltbereich nicht fachlich fundiert erfüllt werden.

Die Zusammenarbeit von Naturschützern, Landwirten und Politikern hat eine deutlich erhöhte Akzeptanz der Naturschutzziele erreicht, zu einer Steigerung der Maßnahmen und Projekte des Naturschutzes und der Landschaftspflege geführt, sowie einen entscheidenden Beitrag für einen über den klassischen Naturschutz (Arten- und Biotopschutz) hinausgehenden Natur- und Umweltschutz geleistet.

Diese Aktivitäten haben die Naturschutzbehörden in einem hohen Maß entlastet, d. h. ohne die Mitarbeit der Landschaftspflegeverbände könnten die Naturschutzbehörden ihre Aufgaben in vielen Fällen nur schwer oder überhaupt nicht erfüllen.

Über die Landschaftspflegeverbände, von denen es in Mittelfranken neben dem Landschaftspflegeverband Mittelfranken weitere vier auf Kreis- bzw. Stadtebene gibt, wurden beträchtliche Investitionen im Bereich der Landschaftspflege getätigt. So wurden 1996 allein für Förderungen nach den Landschaftspflegerichtlinien in Mittelfranken ca. 2,3 Mio. DM aufgewendet, wobei die Gesamtmittel für Naturschutz und Landschaftspflege in Mittelfranken 1996 8,2 Mio. DM betragen.

Insgesamt wurden seit 1990 etwa 41 Mio. DM für Naturschutz und Landschaftspflege investiert. Dies zeigt, daß Naturschutz und Landschaftspflege auch eine nicht zu unterschätzende wirtschaftliche Bedeutung haben, wobei viele Maßnahmen auch durch Landwirte ausgeführt werden und so auch zu einer Existenzsicherung mancher landwirtschaftlicher Betriebe beitragen.

Ich möchte alle Verantwortliche ermutigen,  
den eingeschlagenen Weg fortzusetzen  
zum Wohl der Natur, unserer heimatlichen  
Landschaft und damit der Menschen in  
unserem Land.

**Regierungsvizepräsident Alfred Richter**  
Regierung von Mittelfranken  
Schloß

91522 Ansbach

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Laufener Spezialbeiträge und Laufener Seminarbeiträge \(LSB\)](#)

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: [3\\_1998](#)

Autor(en)/Author(s): Richter Alfred

Artikel/Article: [Grußwort 15-16](#)